



Wie kann ich meinem Patienten vermitteln, wie er einen Muskel spezifisch ansteuert?

Sind die Gelenke und der Rumpf während des Trainings richtig stabilisiert?

Diese und andere spannende Fragen werden wir in unserem praxisnahen Seminar „EMG – dem Geheimnis Muskulatur auf der Spur“ behandeln.

Wo: Deutsche Sporthochschule Köln
Institut für Bewegungstherapie und bewegungsorientierte Prävention und Rehabilitation
Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln

Wann: Teil 1) 25.05 / 26.05 / 14.09
Teil 2A) 15.09 / 23.11
Teil 2B) 28.07 / 24.11

Teilnahmegebühr: 219,-€, netto
pro Person/Kurs

EMG im Clinical Reasoning

Diagnostische Möglichkeiten

- Objektive Muskelfunktionstestung
- Beurteilung der intra- & intermuskulären Koordination
- Messung der muskulären Ermüdung / Fatigue

Trainingssteuerung mittels Biofeedback

- Muskuläre Ansteuerung optimieren
- Segmentale Stabilität gewährleisten
- Aufbau der Gelenksicherung in Training und Therapie

Datenerhebung in der Praxis

- Therapie Verlaufsdagnostik präzisieren
- Kommunikationstool zwischen Arzt, Therapeut und Patient



Kursangebot:

EMG - Dem Geheimnis Muskulatur auf der Spur

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
seminare@velamed.com



Die Muskulatur wird vom zentralen Nervensystem durch elektrische Signale angesteuert und aktiviert. Die Elektromyographie (EMG) beschreibt die Technik, welche genau diese elektrischen Signale aufzeichnet. Somit ist sie ein starkes Zusatztool zur objektiven Erfassung der muskulären Ansteuerung und ergänzt bereits etablierte Assessments in der Diagnostik und der Trainingssteuerung.

SEMINAR INHALTE

Teil 1 - Grundlagen

- Was ist die Elektromyographie und woher kommt das Signal?
- Wie bekomme ich ein sauberes, Artefakt-freies Signal?
- Hands-On: Durchführung von Messungen mit klinischer Fragestellung
- Grundlagen der Interpretation des EMG Signals
- Einbau in den klinischen Alltag

Teil 2a – Die untere Extremität im Fokus der funktionellen Elektromyographie

- Anatomie relevanter Muskulatur
- Praxisbeispiel: muskuläre Dysbalancen erkennen und Therapie planen
 - Parameterbestimmung zur Beurteilung der Schmerzen
 - Beteiligte Muskelgruppen im Zusammenspiel
- Praktische Anwendung Biofeedback Training
 - Beinachsentraining

Teil 2b – Klinische Assessments und Biofeedbacktraining der oberen Extremität

- Anatomie relevanter Muskulatur
- Praxisbeispiele: Schulter Impingement, Rotatorenmanchettenruptur
 - Wirksamkeitsüberprüfung von therapeutischen Interventionen
 - EMG als Unterstützung klinischer und therapeutischer Tests
- Praktische Anwendung Biofeedback Training
 - Funktionstraining vs. apparatives Krafttraining

